



Stadtverwaltung

Stadtrat

Bahnhofstrasse 25

9201 Gossau

Tel. 071 388 41 11

Fax 071 229 13 37

An die
Mitglieder des Stadtparlamentes
9200 Gossau

18. Mai 2006

SK.06.69-1 / 01.26.840 / 06003248.doc

Einfache Anfrage Alfred Zahner „Natureisbahn für Gossau“

Sehr geehrte Damen und Herren

Alfred Zahner (FLiG) reichte am 03. Februar 2006 eine Einfache Anfrage mit dem Titel „Natureisbahn für Gossau“ ein (Wortlaut siehe Beilage). Der Stadtrat beantwortet diese wie folgt:

Frage 1

Ist die Stadt bereit, für den kommenden Winter die Planung eines Eisfeldes in Gossau rechtzeitig in Angriff zu nehmen und bei anhaltenden Kältetagen auch zu erstellen?

Antwort des Stadtrates

Der Stadtrat teilt die Ansicht, dass ein Eisfeld durchaus zur Attraktivitätssteigerung beitragen könnte. Versuche auf der Bundwiese im Winter 2003/04 zusammen mit der Feuerwehr haben aber gezeigt, dass ein unbefestigtes Grundstück auch bei andauernder Kälte nicht zur Erstellung eines Eisfeldes geeignet ist. Zurzeit verfügt Gossau nicht über einen befestigten Platz geeigneter Grösse, welcher in ein Natureisfeld umfunktioniert werden könnte.

Erstellung und Unterhalt können nur mittels mehrstündigem, regelmässigem Nachteinsatz bewältigt werden. Aus diesem Grunde wurde vorläufig auch auf eine Abklärung des zu erwartenden Unterhaltsaufwandes verzichtet. Immerhin kann gesagt werden, dass dieser erheblich wäre.

Der Stadtrat möchte in Erinnerung rufen, dass in St. Gallen, Herisau und Uzwil in unmittelbarer Nachbarschaft Kunsteisbahnen zur Verfügung stehen, welche zudem bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden können.

Frage 2

Ist der Stadtrat bereit zu prüfen, ob allenfalls Weiher in Gossau als Eisfelder geeignet sind?

Antwort des Stadtrates

Mit Ausnahme des Bettenweihers befinden sich sämtliche Gossauer Weiher in Privatbesitz. Sie sind zudem relativ klein und schlecht zugänglich und können nur mit erheblichen Anpassungen benutzbar gemacht werden. Solche Massnahmen liessen sich aber mit den Interessen des Naturschutzes schlecht vereinbaren, sind doch diese Weiher alle im Ortsbildinventar als Schutzobjekte aufgeführt. Der Stadtrat verzichtet daher zum heutigen

Zeitpunkt auf eine weitere Prüfung. Sucht man das Erlebnis eines Natureisfeldes, bieten sich in der näheren Umgebung die Hauptwiler Weiher oder der Klosterweiher Magdenau an, welche im Gegensatz zu den Gossauer Weihern genügend gross und gut zugänglich sind und bei genügender Eisdicke von verantwortlichen Stellen zum Betreten frei gegeben werden.

Stadtrat**Beilage**

Einfach Anfrage